

# Kann der Körper sich wirklich selbst heilen?

*Lee Carroll, Healing Wednesday, 5.6.2024*

*Übersetzung: Eva Igelmund<sup>[1]</sup>*

Stimmt es, dass es großartige Geheimnisse im menschlichen Körper gibt? Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst und ich sage euch, es sind jetzt im Moment noch Geheimnisse für euch, denn ihr würdet nicht glauben, was da tatsächlich in euch schlummert. Diesen Monat offenbare ich euch vier Geheimnisse im menschlichen Körper. Es sind großartige Geheimnisse und jedes einzelne von ihnen geht weit über das hinaus, was ihr gelehrt wurdet und das, was von der Wissenschaft und sogar der Esoterik anerkannt ist.

Wir befinden uns in einer Zeit des Erwachens und das will ich feiern! Die Menschen beginnen aufzusteigen aus einer Zeit sehr niedrigen Energie-Bewusstseins, das die Menschen für die Dauer von Äonen zurückgehalten und schlicht und einfach in ein und dieselbe Gruppe zusammen mit Tieren platziert hat, anstatt mit Seelenenergie, die wunderbar ist und die ein spirituelles Ziel verfolgt. Und in diesem Umbruch, den ihr jetzt durchmacht, will ich euch daran erinnern, was in eurem Inneren steckt. Ich nehme euch mit an einen anderen Ort. Was folgt, passiert immer wieder:

Wir befinden uns in einem Labor, in dem Substanzen untersucht werden, die für die Heilung des Menschen entwickelt wurden, zum Beispiel in Form einer Tablette. Die Leute, die sich in diesem Labor melden, haben vielleicht eine Erkrankung oder Symptome oder Schmerzen und sie suchen nach Lösungen, die es bis dahin noch nicht gab. Und das Unternehmen, das diese Lösungen anbietet, unterteilt die Leute, die sich gemeldet haben, in Gruppen und fertigt die verschiedenen Pillen, die es entwickelt hat, in verschiedenen Farben und Größen und testet sie.

<sup>1</sup> <https://www.kryon.de>

Diese Gruppe hier nimmt bitte diese Pille des entwickelten Medikaments oder der Substanz oder Supplementierung in unterschiedlichen Stärken. Die Personen sollen die Pille dann nach einem bestimmten Zeitplan einnehmen und nach einer gewissen Zeit zurückkommen und berichten.

Manchmal sind die Stärken unterschiedlich, manchmal sind es die Mengen. Möglicherweise ist es einfach ein anderes Mischverhältnis. Es ist ein Test, bei dem die Menschen ihre Erfahrungen berichten. Sie erhalten Pillen, gehen nach Hause und stellen sich wieder vor, vielleicht in einem Monat oder später, je nachdem, wie lange es dauert, bis die Substanz vom Körper aufgenommen ist und er darauf reagiert und das macht, wofür die Pille entwickelt wurde.

Ich denke, ihr alle seid mit diesem Prozess vertraut. Nahezu jedes Unternehmen, das Medikamente entwickelt, nutzt diesen Prozess, bevor das Produkt auf den Markt kommt.

Also stellen die Probanden sich wieder vor und stehen alle in einer Warteschlange in einem Raum, wo sie ein Formular ausfüllen müssen. Wie ist es ihnen ergangen? Hat es geholfen? Sind ihre Schmerzen verschwunden? Oder vielleicht etwas dramatischer: Sie müssen eine Blutuntersuchung oder gar ein bildgebendes Verfahren durchlaufen, um festzustellen, ob die Substanz das, was auch immer den Probanden fehlte, zerstört oder geheilt oder darauf eingewirkt hat – jeweils in Abhängigkeit von dem entwickelten Produkt. Und dann sehen sich die Wissenschaftler die Daten an.

Und an diesem Punkt wird es spannend! Einige von euch wissen schon, worauf ich hinaus will ... und die Leute von der Pharmafirma werden die Wissenschaftler ansehen und fragen: »Hat es funktioniert, hat es nicht funktioniert?«, und sie sehen eine komplette Gruppe, eine Nummer, in der alle eines gemeinsam hatten: Sie hatten eine bestimmte Art von Pille.

Und in dieser Gruppe gab es deutliche Heilung, die Schmerzen waren verschwunden! In einigen Fällen ergaben Blutuntersuchungen, dass die Körperchemie geheilt wurde, bei einigen Probanden war die Krankheit vollkommen verschwunden und anstatt sich zu beglückwünschen und sich High Fives zu geben und zu jubeln: »Wir haben es geschafft, wir haben es geschafft!!!«, sehen sie einander bestürzt an – denn das war die Placebo-Gruppe. Sie alle hatten eine Pille aus einer Mischung von Stärke und Zucker erhalten, nichts anderes war darin. Na ja, vielleicht war diese Pille nicht aus Zucker, aber so wird ein Placebo-Medikament eben meist beschrieben – es war nichts anderes darin enthalten.

Wissenschaftler und Datensammler und Statistiker nennen dies eine Kontrollgruppe. Und dennoch war es eine unkontrollierte Gruppe. Und was als Nächstes passiert, ist sehr

interessant, meine Lieben. Was als Nächstes in nahezu allen Fällen passiert, in den Statistiken, im Geschäft des Testens, ist, dass die Ergebnisse der Probanden, die diese Pille erhalten haben, unberücksichtigt bleiben oder der Test erneut durchgeführt wird, weil er die Ergebnisse der tatsächlichen Substanz verzerrt.

Ich will euch dazu etwas sagen. Diese Sache hat zwei Aspekte: Denkt ihr nicht auch, dass wenn jemand eine Pille nimmt, in der nichts enthalten ist, und die Krankheit trotzdem verschwindet, dass dann dies untersucht werden sollte? Man sollte alles andere stehen und liegen lassen und sagen: »Warum ist das passiert?« Der andere Aspekt ist die Skepsis oder das Nichtberücksichtigen dieses Ergebnisses. Warum ist das nicht interessanter für die, die verantwortlich dafür sind, den Menschen zu helfen?

Das ist das erstaunlichste Geheimnis überhaupt! Wie kann ein Mensch diese Art von Reaktion zeigen, wenn in der Pille kein Wirkstoff enthalten war? Wie ist es möglich, dass ein Mensch in ein Krankenhaus geht und eine Krebsdiagnose erhält und bei seiner erneuten Vorstellung ist der Krebs plötzlich verschwunden? Es gibt einen Namen dafür.

Die bildgebenden Verfahren zeigen, dass es einfach den Körper verlassen hat, das nennt man dann spontane Remission. Sobald der Mensch erfahren hatte, was es war, waren die Zellen irgendwie so stark verängstigt, dass es verschwand. Das ist noch besser als der Placebo-Effekt, meint ihr nicht auch? Das erstaunlichste Geheimnis, das es im Menschen überhaupt gibt, ist dies: Wie war das möglich? Manch einer wird sagen: »Na ja, in jedem dieser Fälle gab es ein göttliches Eingreifen, denn der Mensch sollte so reagieren und von der Krankheit geheilt werden.«

Was, wenn ich euch sage, dass vielmehr etwas in dem Menschen angestoßen wurde, das dazu führte, dass er sich selbst heilte?! Der Mensch ist so konzipiert, dass er im Gleichgewicht sein soll! Wusstet ihr, dass der Mensch dafür ausgelegt ist, sich selbst zu heilen? Und so oft tut er das auch. Und ihr seht das immer und immer wieder und es bringt wirklich die Ergebnisse durcheinander.

In einer experimentellen Arzneimitteluntersuchung schieben sie es einfach beiseite. »Okay, machen wir's noch mal von vorne. Wir wissen nicht genau, was hier passiert ist. Der Placebo-Effekt ist uns dazwischengekommen.« Stellt euch vor – die Heilung des Menschen ist dazwischengekommen! »Wir sollten es noch mal von vorne machen!«

Was stimmt nicht an diesem Bild?

Ich möchte euch gerne von einem der großartigsten Geheimnisse erzählen, das es über euch zu wissen gibt: Wie funktioniert das? Was kann ich euch sagen, das ihr wirklich

wissen müsst? Ich sage euch Folgendes: Es steckt von Geburt an in euch. Es wartet auf eure Intention. Es wartet darauf, dass ihr entspannt und im Frieden seid, wenn ihr daran denkt. Es wartet darauf, dass euer Bewusstsein daran glaubt, dass ihr es korrigieren könnt.

Wenn eine Person diese neue Pille einnimmt, dann befindet sich jede einzelne Zelle ihres Körpers in absolutem Glauben! Jede Zelle glaubt daran, dass die Pille sie heilen wird und das ist dann auch der Fall. Und dann finden sie heraus, dass da nichts war.

Daran solltet ihr erkennen, was da vor sich geht – Bewusstsein! Das, was ihr Bewusstsein nennt – nicht Gehirnleistung, nicht Synapsen, sondern das Gewahrsein, das ihr von Bewusstsein habt, welches mit der anderen Seite des Schleiers verbunden ist und das Teil dieser Seelenenergie ist, die ihr mitbringt und die beeindruckend göttlich ist – und das in Bewegung kommt, und die Chemie des Körpers eliminiert es. Was für eine Majestät liegt darin! Was für eine großartige Chemie liegt darin! Was für ein Wunder des Bewusstseins tragt ihr in euch? Es ist kein Geheimnis. Es steht euch einfach zur Verfügung. Und es erfordert Glauben, Verständnis und die Fähigkeit, friedvoll zu werden und jede Angst zu verbannen. Und das sind die Schlüssel, die es möglich machen, dass ihr euch selbst heilt, auch ohne eine Pille, an die ihr glaubt.

Die Pille, die fehlende Pille, wie sie schon genannt wurde, seid ihr! Euer Glaube an euch selbst! Der Glaube, dass es möglich ist und dass es machbar ist.

Ich spreche die an, die vielleicht gerade jetzt mit genau diesem Thema Probleme haben. Vielleicht stimmt in diesem Moment irgendetwas nicht. Oder ihr habt eventuell von einem Arzt anhand sorgfältiger Bildgebung erfahren, was die Diagnose ist. Ihr habt vielleicht sogar die Bilder oder die Resultate gesehen. Was tut ihr dann? Habt ihr den Mut, raus aus der Angst zu gehen und innerlich friedvoll zu werden? Im Wissen dessen, was ich euch gerade erzählt habe, dass es Tag für Tag passiert, wenn ein Mensch zu sich sagt: »Ich bin ein göttliches Wesen und in mir habe ich die Fähigkeit, meine eigene Körperchemie zu kontrollieren und mich in eine so hohe Schwingung zu bringen, dass eine Krankheit mit tiefer Schwingung verschwinden wird, wann immer ich es tue.« Und die Krankheit beginnt zu verschwinden.

Damit einher geht Ermutigung und die Kraft zu wissen, dass man gewinnen wird und die Krankheit verschwindet immer mehr und mehr. Ohne dass eine Pille im Spiel ist außer der, die ihr menschliches Bewusstsein nennt, das ihr unmittelbar von Spirit erhaltet, aus der Quelle. Es ist euer eigenes, um damit auf diese wundervolle Art und Weise zu wirken. Eigentlich ist es überhaupt kein Geheimnis, aber es ist eines der größten Werkzeuge des Menschen. Gleichgewicht, die Fähigkeit, die Gesundheit zu kontrollieren und zu tun, was

für dich nötig ist, um in dieser chaotischen Welt zu leben. Das sind die besten Nachrichten, die ich euch jemals als Kryon geben konnte.

Ich bin Kryon, in Liebe zu euch allen.

Und so ist es.